



Bruno Colin, Chassagne-Montrachet (Burgund)

Puligny-Montrachet 1er Cru «La Truffière» AOC

Jahrgang	2023
Produzent	Bruno Colin
Region	Burgund
Alkoholgehalt	13% vol.
Traubensorten	100% Chardonnay

Vinifikation

Das Weingut bewirtschaftet in dieser Appellation eine Fläche von 0,49 Hektar, die ausschliesslich mit Chardonnay bepflanzt ist. Die Reben, die 1952 und 1987 gepflanzt wurden, gedeihen auf einem ton- und kalkhaltigen Boden. Der Anbau erfolgt nach biologischen Richtlinien, wobei der Boden mechanisch bearbeitet und gepflügt wird. Die Lese erfolgt von Hand, mit einer sorgfältigen selektiven Auslese direkt im Weinberg. Diese Parzelle liegt fast auf dem Gipfel des Hügels, direkt unterhalb des «Hameau de Blagny», und zählt mit nur 2,5 Hektar zu den kleineren Terroirs von Puligny. Der Name dieser Appellation stammt von der «Truffe de Bourgogne» (Burgunder Trüffel), da der Boden früher besonders förderlich für diese Pilzart war. Der Wein reift 12 Monate in 350-Liter-Fässern, wobei 15 bis 20% neue Fässer verwendet werden. Anschliessend verbleibt er noch 4 bis 6 Monate in Tanks, bevor er in Flaschen abgefüllt wird.

Unsere Degustationsnotiz

Sattes Gold im Glas. In der Nase entfaltet sich ein verführerisches Bouquet von weissen Blüten und Lakritze. Am Gaumen vollmundig, geschmeidig und reichhaltig, mit einer eleganten Säure, die ihm einen lebendigen Abgang verleiht. Dezente Noten von Pfeffer und Holz runden das Geschmacksprofil ab. Langanhaltender Abgang. Ein Wein mit grossem Alterungspotential.

weibelweine

Bruno Colin

Bruno Colin ist ein leidenschaftlicher Winzer mit fundierter technischer und kaufmännischer Ausbildung an der renommierten Weinbauschule von Beaune. 1993 trat er in das Familienweingut Michel Colin-Deleger ein, wo er gemeinsam mit seinen Eltern und seinem Bruder arbeitete. 2003 entschied sich die Familie, das Weingut in drei eigenständige Betriebe aufzuteilen: die Domaine Michel Colin-Deleger, das Weingut Philippe Colin und das Weingut Bruno Colin. Im darauffolgenden Jahr vinifizierte Bruno seinen ersten eigenen Jahrgang – der Beginn einer eigenständigen Erfolgsgeschichte. Heute bewirtschaftet Bruno Colin rund 8.55 Hektar Rebfläche in einigen der prestigeträchtigsten Lagen der Côte de Beaune – darunter die Gemeinden Chassagne-Montrachet, Puligny-Montrachet, Saint-Aubin, Santenay und Dezize-les-Maranges. Mit insgesamt 20 Appellationen – darunter acht Premiers Crus in Chassagne-Montrachet – legt Bruno Colin grössten Wert darauf, den Charakter jeder Lage klar herauszuarbeiten. Mit feinem Gespür für Balance und Eleganz fängt er die Individualität jeder Parzelle in seinen Weinen ein – präzise, nuanciert und voller Persönlichkeit.



Passend zu

